



**KULTURWISSENSCHAFTLICHES  
INSTITUT ESSEN**

-----  
FORSCHUNGSKOLLEG DER  
UNIVERSITÄTSALLIANZ METROPOLE RUHR



Universitätsallianz  
**UAMR** Metropole Ruhr

Das Kulturwissenschaftliche Institut in Essen sucht für die Forschungsbereiche „Interkultur – Lebenswelten in pluralisierten Gesellschaften“ und „Europa – Identität und Identitäten“ je eine/einen

## wissenschaftliche/n Leiterin/Leiter

Die Positionen werden zunächst für die Dauer von drei Jahren besetzt, eine Verlängerung ist möglich. Die Einstellung soll im Laufe des ersten Quartals 2012 erfolgen.

Das Kulturwissenschaftliche Institut ist das interdisziplinäre Forschungskolleg für Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften der Universitäten Bochum, Dortmund und Duisburg-Essen. Im Bereich „Interkultur“ bündelt das Institut unterschiedliche Forschungsprojekte, die sich mit der Genese und Bewältigung interkultureller Konfliktlagen und dem Alltag in interkulturellen Kontaktzonen in verschiedenen Regionen der Weltgesellschaft auseinandersetzen. In dem neu zu entwickelnden Bereich „Europa“ will das Institut insbesondere den Zusammenhang zwischen regionalem Geschichtsbewusstsein, kulturellen Identitäten und Erinnerungskulturen thematisieren.

Die Stelleninhaberin/Der Stelleninhaber soll im jeweiligen Forschungsfeld konzeptionelle Impulse entwickeln und sich in ihren/seinen eigenen Forschungsvorhaben auf zentrale Aspekte des Forschungsbereichs am Institut beziehen. Die hier initiierten Forschungen sollen mit entsprechenden Forschungsansätzen an den Universitäten Bochum, Dortmund und Duisburg-Essen vernetzt und international ausgerichtet werden.

Von den Bewerberinnen/Bewerbern wird ein mit der Promotion abgeschlossenes Studium der Sozialwissenschaften, Geschichte, Ethnologie oder Anthropologie und nach Möglichkeit eine Habilitation erwartet. Sie sollten über sehr gute Kenntnisse der empirischen Methoden sowie über Erfahrungen in der Einwerbung von Drittmitteln und im Management von Forschungsprojekten verfügen.

Die Vergütung erfolgt nach E 15 TV-L bzw. gemäß W-Besoldung im Rahmen der Erstattung an die beurlaubende Hochschule. Fragen zu dieser Ausschreibung richten Sie bitte an Herrn Dr. Norbert Jegelka, Kulturwissenschaftliches Institut Essen (Tel. 0201 7204161).

Das Kulturwissenschaftliche Institut und die Universität Essen streben die Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordern deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte und Gleichgestellte im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt eingestellt. Die Universität Duisburg-Essen verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Mitglieder zu fördern und berücksichtigt die Kompetenzen, die diese z. B. aufgrund ihres Alters oder ihrer Herkunft mitbringen (s. <http://www.uni-due.de/diversity>).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte unter der Angabe der **Kennziffer 519-11 bis zum 10.01.2012** ausschließlich in elektronischer Form an **Prof. Dr. Claus Leggewie, Kulturwissenschaftliches Institut Essen, Goethestr. 31, 45128 Essen (E-Mail-Adresse: maria.klauwer@kwi-nrw.de)**.